

Boerse Stuttgart Commodities

1. Nachtrag zum Registrierungsformular vom 14. September 2026

und

1. Nachtrag zum mehrteiligen Basisprospekt vom 14. September 2026, bestehend aus der Wertpapierbeschreibung I vom 14. September 2026 zur Neuemission sowie zur Aufrechterhaltung des öffentlichen Angebots und zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Schuldverschreibungen (ohne Laufzeitbegrenzung) bezogen auf den Kurs einer in Gramm festgelegten Menge von Gold, Silber, Platin oder Palladium und dem Registrierungsformular vom 14. September 2026

und

1. Nachtrag zum mehrteiligen Basisprospekt vom 15. September 2026, bestehend aus der Wertpapierbeschreibung II vom 15. September 2026 zur Neuemission sowie zur Aufrechterhaltung des öffentlichen Angebots und zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Schuldverschreibungen (ohne Laufzeitbegrenzung) bezogen auf den Kurs einer festgelegten Menge von Gold, Silber, Platin oder Palladium und dem Registrierungsformular vom 14. September 2026

gemäß Artikel 23 der Europäischen Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017

vom 12. Oktober 2026

der

**Boerse Stuttgart Commodities GmbH
Stuttgart
(Emittentin)**

Anleger, die Erwerb oder Zeichnung der Wertpapiere bereits vor Veröffentlichung des Nachtrags zugesagt haben, haben nach Artikel 23 Absatz 2 Satz 1 der Verordnung (EU) 2017/1129 vom 14. Juni 2017 in der jeweils aktuellen Fassung (die "**Prospekt-Verordnung**"), das Recht, ihre Zusagen innerhalb von drei Arbeitstagen nach Veröffentlichung des Nachtrags zurückzuziehen, vorausgesetzt, dass der wichtige neue Umstand, die wesentliche Unrichtigkeit oder die wesentliche Ungenauigkeit gemäß Artikel 23 Absatz 1 der Prospekt-Verordnung vor dem Auslaufen der Angebotsfrist oder – falls früher – der Lieferung der Wertpapiere eingetreten ist oder festgestellt wurde.

Erklärung in Bezug auf das Widerrufsrecht

Nur denjenigen Anlegern wird ein Widerrufsrecht eingeräumt, die Erwerb oder Zeichnung der Wertpapiere bereits vor Veröffentlichung des Nachtrags zugesagt haben, sofern die Wertpapiere den Anlegern bereits zu dem Zeitpunkt, zu dem der wichtige neue Umstand, die wesentliche Unrichtigkeit oder die wesentliche Ungenauigkeit eingetreten ist oder festgestellt wurde, noch nicht geliefert worden waren. Anleger können ihr Widerrufsrecht innerhalb von drei Arbeitstagen nach Veröffentlichung des Nachtrags geltend machen.

Ein etwaiger Widerruf ist an die Boerse Stuttgart Commodities GmbH, Börsenstraße 4, 70174 Stuttgart; E-Mail: <mailto:commodities@boerse-stuttgart.de> zu richten.

Dieser Nachtrag vom 12. Oktober 2026 aktualisiert

1. das Registrierungsformular der Boerse Stuttgart Commodities GmbH vom 14. September 2026 (im Folgenden das "**Registrierungsformular**") und
2. den Basisprospekt für Schuldverschreibungen vom 14. September 2026, bestehend aus der Wertpapierbeschreibung I vom 14. September 2026 zur Neuemission sowie zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Schuldverschreibungen (ohne Laufzeitbegrenzung) bezogen auf den Kurs einer in Gramm festgelegten Menge von Gold, Silber, Platin oder Palladium und dem Registrierungsformular vom 14. September 2024 (im Folgenden "**Basisprospekt 2026 I**"),
3. den Basisprospekt für Schuldverschreibungen vom 15. September 2026, bestehend aus der Wertpapierbeschreibung II vom 15. September 2026 zur Neuemission sowie zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Schuldverschreibungen (ohne Laufzeitbegrenzung) bezogen auf den Kurs einer festgelegten Menge von Gold, Silber, Platin oder Palladium und dem Registrierungsformular vom 14. September 2026 (im Folgenden "**Basisprospekt 2026 II**"),

in Bezug auf die bereitgestellten und in diesem Nachtrag genannten Angaben und bildet mit diesen jeweils eine Einheit. Die mit diesem Nachtrag bereitgestellten Informationen sind mit den im Basisprospekt 2026 I bzw. den im Basisprospekt 2026 II zur Verfügung gestellten Angaben im Zusammenhang zu lesen.

Dieser Nachtrag wird bei der Boerse Stuttgart Commodities GmbH, Börsenstraße 4, 70174 Stuttgart zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten und ist darüber hinaus auf der Internetseite der Emittentin <https://www.euwax-gold.de/consultant-info> unter "Weitere Dokumente" abrufbar.

A. Nachtragsgrund

Die Emittentin gibt folgenden wichtigen neuen Umstand in Bezug auf das Registrierungsformular bekannt: Die Emittentin hat am 29. September 2026 ungeprüfte Zwischenfinanzinformationen für das erste Halbjahr 2026 veröffentlicht. Die Veröffentlichung dieser Zwischenfinanzinformationen erfordert eine Aktualisierung der Angaben im Registrierungsformular vom 14. September 2026.

B. Inhalt des Nachtrags

Durch diesen Nachtrag werden folgende Stellen im Registrierungsformular der Boerse Stuttgart Commodities GmbH vom 14. September 2026 geändert.

1. Das Inhaltsverzeichnis auf den Seiten 2 und 3 wird gelöscht und durch das folgende Inhaltsverzeichnis ersetzt:

"INHALTSVERZEICHNIS"

A. RISKOFAKTOREN	4
1. Risiken im Zusammenhang mit der finanziellen Situation und der spezifischen Geschäftstätigkeit der Emittentin	4
1.1. Insolvenzrisiko aufgrund des begrenzten Vermögens der Emittentin	4
1.2. Bonitätsrisiko	5
1.3. Risiko im Falle des Verlusts der Edelmetalle durch die Verwahrstelle	6
1.4. Risiko im Falle des Verlusts von Edelmetallbarren oder Edelmetallmünzen durch eine Auslieferungsstelle	7
1.5. Risiko im Zusammenhang mit der Lieferung von Edelmetallbarren oder Edelmetallmünzen beim Transport zu einer Lieferstelle	7
1.6. Risiko im Falle der Nichterfüllung der Lieferansprüche auf Edelmetall durch die Buchedelmetallschuldnerin	8
2. Allgemeine Risiken im Zusammenhang mit dem Geschäftsbetrieb der Emittentin	9
2.1 Risiko im Zusammenhang mit der Gleichrangigkeit von Forderungsansprüchen von Gläubigern der Schuldverschreibungen und anderen Gläubigern der Emittentin	9
2.2 Operationale Risiken	9
2.3 Risiko im Falle einer Insolvenz einer Verwahrstelle	10
B. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM REGISTRIERUNGSFORMULAR	12
1. Verantwortung für die Angaben in diesem Registrierungsformular	12
2. Angaben von Seiten Dritter	12
3. Billigung und Notifizierung des Registrierungsformulars	13
C. BESCHREIBUNG DER BOERSE STUTTGART COMMODITIES GMBH ALS EMITTENTIN	14
1. Angaben über die Emittentin	14
2. Geschäftsüberblick - Haupttätigkeitsbereiche und wichtigste Märkte	14
3. Organisationsstruktur	15
4. Trendinformationen	17

5.	Verwaltungs-, Geschäftsführungs- und Aufsichtsorgane	17
6.	Praktiken der Geschäftsführung	18
7.	Historische Finanzinformationen	18
8.	Abschlussprüfer	60
9.	Wesentliche Veränderungen in der Finanzlage der Emittentin	60
10.	Gesellschafter der Emittentin	60
11.	Gerichtsverfahren und Schiedsgerichtsverfahren	60
12.	Interessenkonflikte von Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorganen	60
13.	Wichtige Verträge	60
14.	Relevante Versicherungspolicen	63
15.	Einsehbare Dokumente	63"

2. Im Abschnitt "**C. BESCHREIBUNG DER BOERSE STUTTGART COMMODITIES GMBH ALS EMITTENTIN**" im Unterabschnitt "**7. Historische Finanzinformationen**" werden die Angaben auf der Seite 18 gelöscht und durch folgende Angaben ersetzt:

"Auf den folgenden Seiten finden sich die nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs (HGB) aufgestellten geprüften Jahresabschlüsse der Boerse Stuttgart Commodities GmbH einschließlich Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung, Anhang sowie Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2025 sowie für das Geschäftsjahr 2024.

Im Anschluss daran finden sich ungeprüfte Zwischenfinanzinformationen der Boerse Stuttgart Commodities GmbH für das erste Halbjahr 2026, die nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs (HGB) aufgestellt wurden.

Finanzinformationen für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025

Bilanz zum 31. Dezember 2025	Seite 19
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025	Seite 21
Kapitalflussrechnung vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025	Seite 22
Eigenkapitalspiegel vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025	Seite 23
Anhang für das Geschäftsjahr 2025	Seite 24
Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	Seite 33

Finanzinformationen für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

Bilanz zum 31. Dezember 2024	Seite 39
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024	Seite 41
Kapitalflussrechnung vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024	Seite 42
Anhang für das Geschäftsjahr 2023	Seite 43
Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	Seite 47

Ungeprüfte Zwischenfinanzinformationen für das erste Halbjahr 2026 vom 1. Januar 2026 bis zum 30. Juni 2026

Bilanz zum 30. Juni 2026	Seite 50
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2026 bis 30. Juni 2026	Seite 51

Kapitalflussrechnung vom 1. Januar 2026 bis 30. Juni 2026	Seite 52
Eigenkapitalspiegel vom 1. Januar 2026 bis 30. Juni 2026	Seite 53
Anhang (verkürzt) für das 1. Halbjahr 2026	Seite 54"

*3. Im Abschnitt "**C. BESCHREIBUNG DER BOERSE STUTTGART COMMODITIES GMBH ALS EMITTENTIN**" im Unterabschnitt "**15. Einsehbare Dokumente**" werden die Angaben auf der Seite 53 gelöscht und durch folgende Angaben ersetzt:*

"In Kopien der folgenden Dokumente in Papierform kann am oben bezeichneten Sitz der Boerse Stuttgart Commodities GmbH während der üblichen Geschäftszeiten (9:00 bis 17:00 Uhr an Wochentagen) Einsicht genommen werden:

- a) der Gesellschaftsvertrag der Boerse Stuttgart Commodities GmbH,
- b) der Jahresabschluss der Emittentin zum 31. Dezember 2025, inklusive Bestätigungsvermerk,
- c) der Jahresabschluss der Emittentin zum 31. Dezember 2024, inklusive Bestätigungsvermerk sowie
- d) der ungeprüfte Halbjahresabschluss der Emittentin zum 30. Juni 2026.

Der Gesellschaftsvertrag der Emittentin wird zudem auf der Internetseite <https://www.euwax-gold.de/consultant-info> unter "Weitere Dokumente" veröffentlicht und kann dort während der Gültigkeit des Registrierungsformulars in elektronischer Form eingesehen werden. Die Jahresabschlüsse der Emittentin sind auf der Internetseite <https://www.unternehmensregister.de/de> (durch die Eingabe von Boerse Stuttgart Commodities GmbH im Suchfunktionsfeld) abrufbar."

*4. Am Ende des Unterabschnitts "**7. Historische Finanzinformationen**" im Abschnitt "**C. BESCHREIBUNG DER BOERSE STUTTGART COMMODITIES GMBH ALS EMITTENTIN**" werden nach der Seite 49 die folgenden Seiten eingefügt:*

Bilanz

Bilanz zum 30. Juni 2026

AKTIVA	€	30.06.2026 €	31.12.2025 T€
A. Anlagevermögen			
I. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere des Anlagevermögens		13.000.036,14	13.000
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	15.659.488,42		7.744
davon mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr € 7.500.000,00 (Vj. T€ 7.500)			
2. Sonstige Vermögensgegenstände	2.650.816.367,95		2.203.708
davon mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr € 2.650.331.596,29 (Vj. T€ 2.201.403)			
		2.666.475.856,37	2.211.451
II. Guthaben bei Kreditinstituten		3.025.714,14	14.818
Summe Aktiva		2.682.501.606,65	2.239.269
PASSIVA	€	30.06.2026 €	31.12.2025 T€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.525.000,00		25
II. Kapitalrücklage	0,00		237
III. Gewinnrücklagen			
1. Andere Gewinnrücklagen	1.734.408,01		500
IV. Jahresüberschuss	2.206.597,88		3.497
		6.466.005,89	4.259
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	2.086.865,03		1.201
2. Sonstige Rückstellungen	720.490,07		1.092
		2.807.355,10	2.294
C. Verbindlichkeiten			
1. Anleihen	2.649.747.730,70		2.211.716
davon mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr € 2.649.747.730,70 (Vj. T€ 2.211.716)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.862,85		27
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 2.862,85 (Vj. T€ 27)			
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	65.000,00		-
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 65.000,00 (Vj. T€ 0)			
4. Sonstige Verbindlichkeiten	622.172,14		2.887
davon aus Steuern € 38.306,55 (Vj. T€ 34)			
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 622.172,14 (Vj. T€ 2.887)			
		2.650.437.765,69	2.214.630
D. Rechnungsabgrenzungsposten		22.790.479,97	18.086
Summe Passiva		2.682.501.606,65	2.239.269

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01. Januar bis 30. Juni 2026

	€	01.01. - 30.06.2026 €	01.01. - 30.06.2025 T€
1. Umsatzerlöse		5.667.682,84	4.282
2. Sonstige betriebliche Erträge		2.695.750,32	215
davon aus Währungsumrechnung € 1.746.636,79 (Vj. T€ 0)			
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		48.289,13	170
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	388.318,15		383
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	44.377,42		34
davon für Altersversorgung € 3.500,25 (Vj. T€ 4)			
		432.695,57	417
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		4.804.669,07	1.776
davon aus Währungsumrechnung € 1.746.597,02 (Vj. T€ 0)			
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		179.557,14	132
davon aus verbundenen Unternehmen € 159.488,42 (Vj. T€ 125)			
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		65.002,09	4
davon an verbundene Unternehmen € 65.000,00 (Vj. T€ 0)			
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		985.688,56	690
9. Ergebnis nach Steuern		2.206.645,88	1.571
10. Sonstige Steuern		48,00	-
11. Jahresüberschuss		2.206.597,88	1.571

Kapitalflussrechnung

Kapitalflussrechnung vom 01. Januar - 30. Juni 2026

T€	01.01. - 30.06.2026	01.01. - 30.06.2025
Jahresüberschuss	2.207	1.571
Zahlungswirksame Veränderung der Rückstellungen (+/-)	-795	-470
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	423	390
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen sowie anderer Aktiva aus der laufenden Geschäftstätigkeit (nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit)	-455.109	-287.371
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva aus der laufenden Geschäftstätigkeit (nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit)	440.447	291.670
Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	-115	-128
Ertragsteueraufwand (+) / Ertragsteuerertrag (-)	986	690
Ertragsteuerzahlungen (+/-)	-100	-465
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-12.056	5.887
Erhaltene (+) Zinsen	264	335
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	264	335
Gezahlte (-) Zinsen	-0	-4
Auszahlungen (-) an Unternehmenseigner und Minderheitengesellschafter	-	-806
Ausschüttung an Unternehmenseigner	-	-806
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-0	-810
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-11.793	5.412
Wechselkurs- Konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen (+/-) des Finanzmittelfonds	1	-
Finanzmittelfonds		
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	14.818	3.052
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	3.026	8.464
Zahlungsmittel	3.026	8.464

Eigenkapitalspiegel

Eigenkapitalspiegel vom 01. Januar - 30. Juni 2026

€	Gezeichnetes Kapital	Rücklagen		Jahresüberschuss	Eigenkapital
	Stammkapital	Kapitalrücklage nach § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB	andere Gewinnrücklagen		
Stand am 31.12.2024	25.000,00	237.054,28	250.000,00	1.055.587,98	1.567.642,26
Einstellung in Rücklagen	0,00	0,00	250.000,00	-250.000,00	0,00
Ausschüttung	0,00	0,00	0,00	-805.587,98	-805.587,98
Jahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	3.497.353,73	3.497.353,73
Stand am 31.12.2025	25.000,00	237.054,28	500.000,00	3.497.353,73	4.259.408,01
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	2.500.000,00	-237.054,28	-2.262.945,72	0,00	0,00
Einstellung in Rücklagen	0,00	0,00	3.497.353,73	-3.497.353,73	0,00
Jahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	2.206.597,88	2.206.597,88
Stand am 30.06.2026	2.525.000,00	0,00	1.734.408,01	2.206.597,88	6.466.005,89

A. Allgemeine Erläuterungen zum Halbjahresfinanzbericht

1. Allgemeine Hinweise

Die Boerse Stuttgart Commodities GmbH, Stuttgart, (BSCom) begibt gemäß den Emissionsbedingungen Inhaberschuldverschreibungen, die am organisierten Markt und im Freiverkehr gehandelt werden (Produkte). Diese Produkte berechtigen den Inhaber zur Lieferung von Edelmetallen (in Form von Barren oder Münzen) oder alternativ zur Zahlung eines entsprechenden Geldbetrags in Abhängigkeit von der Wertentwicklung des jeweiligen Edelmetalls.

Entsprechend den Vorschriften des § 264d i. V m § 267 Abs. 3 S. 2 Handelsgesetzbuch (HGB) ist die BSCom als kapitalmarktorientierte Gesellschaft einzuordnen und hat die gesetzlichen Vorschriften für große Kapitalgesellschaften zu beachten. Die Gesellschaft wird beim Amtsgericht Stuttgart unter der Registernummer HRB 741581 geführt und ist als Inlandsemittentin gemäß § 115 Abs. 1 des Gesetzes über den Wertpapierhandel (Wertpapierhandelsgesetz – WpHG) zur Erstellung eines Halbjahresfinanzberichts verpflichtet.

Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht wird nach den Vorschriften des HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG) erstellt.

Die verkürzte Berichterstattung erfolgt gemäß den Maßgaben des § 115 Abs. 2 bis 4 WpHG. Den Leitlinien des Deutschen Rechnungslegungs Standards (DRS) 16 wird entsprochen.

Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, die weder im Geschäftsjahr noch im Vorjahr einen Betrag ausweisen, werden gem. § 265 Abs. 8 HGB nicht angegeben.

Bei der tabellarischen Aufstellung von Zahlen in T€ (insbesondere Vorjahreswerte) können Rundungsdifferenzen auftreten.

Der Halbjahresfinanzbericht zum 30.06.2026 wird keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

2. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze sind im Vergleich zum Jahresabschluss unverändert.

3. Bildung von Bewertungseinheiten

Goldprodukte

Die BSCom bilanziert die begebenen Inhaberschuldverschreibungen nach dem Trade-Date-Prinzip. Sie werden zusammen mit dem Sicherungsmittel (physisches Gold, Lieferansprüche, Schwebende Geschäfte aus Erwerbsvorgängen) gemäß § 254 HGB in einer Bewertungseinheit zusammengefasst und gemeinsam bewertet, soweit eine echte Deckungsbeziehung besteht.

Die Gesellschaft emittierte im Berichtszeitraum insgesamt fünf Exchange Traded Commodities (ETCs). Neben den eigenen ETCs EUWAX Gold I und EUWAX Gold II sowie EUWAX Gold Core und EUWAX Gold Traceable wird in Kooperation mit der boerse.de Gold GmbH, Rosenheim, das Produkt boerse.de Gold angeboten. Für jedes Produkt werden Bewertungseinheiten gebildet.

Vermögensgegenstände (Sicherungsgeschäft)	Währung / Basiswert	Bilanzierungsmethode	30.06.2026	31.12.2025
T€				
EUWAX Gold I	EUR / Gramm	Einfrierungsmethode	243.285	252.502
davon physische Goldbestände			243.285	253.248
davon Verpflichtungsgeschäft			-	-745
EUWAX Gold II	EUR / Gramm	Einfrierungsmethode	2.302.392	1.865.042
davon physische Goldbestände			2.302.392	1.851.876
davon Ansprüche aus schw. ebenden Geschäften			-	13.166
EUWAX Gold Core	USD / Feinunze	Durchbuchungsmethode	17.970	10.890
davon physische Goldbestände			17.970	10.890
EUWAX Gold Traceable	USD / Feinunze	Durchbuchungsmethode	3.980	3.220
davon physische Goldbestände			3.980	3.220
boerse.de Gold	EUR / Feinunze	Einfrierungsmethode	82.121	80.062
davon physische Goldbestände			82.121	79.340
davon Ansprüche auf Lieferung von physischem Gold			-	721
Sicherungsgeschäfte (gesamt)			2.649.748	2.211.716
davon physische Goldbestände / Lieferansprüche = Sonstige Vermögensgegenstände			2.649.748	2.199.296

Die Bilanzierung und Bewertung der jeweiligen Einheit erfolgt nach der angegebenen Bilanzierungsmethode. Bei der Einfrierungsmethode werden Wertänderungen von Grundgeschäft und Sicherungsinstrument weder in der Bilanz noch in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt, soweit sie auf den effektiven Teil der Sicherungsbeziehung entfallen. Bei der Durchbuchungsmethode werden Wertänderungen in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst. Diese ETCs werden entsprechend mit dem beizulegenden Zeitwert (Stichtagskurs) bewertet. Die prospektive Wirksamkeit wird bei beiden Bilanzierungsverfahren anhand der sogenannten Critical-Term-Match-Methode ermittelt. Die Effektivität der Bewertungseinheiten war im war unterjährig sowie zum 30.06.2026 aufgrund der Basiswertidentität (Währung, Nominalbetrag und Laufzeit) stets zu 100 % gegeben.

Bei der Absicherung der begebenen Inhaberschuldverschreibungen durch physisches Gold und Lieferansprüche / Erwerbsvorgänge auf physisches Gold handelt es sich bei allen ETCs um Fair Value Micro Hedges, die das Marktpreisrisiko absichern. Durch die gegebene Basiswertidentität ist das Preisrisiko über die gesamte Laufzeit zu 100 % abgedeckt.

Spezialfonds

Darüber hinaus hält die BSCom Anteile an einem Spezialfonds in Form eines offenen alternativen Investmentfonds mit festen Anlagebedingungen (Spezial-AIF).

Zur Absicherung des Marktpreis- und Adressenausfallrisikos aus den gehaltenen Anteilen am Spezialfonds wurde per 30.12.2025 eine Werthaltigkeitsgarantie mit Zahlungsverprechen (Werthaltigkeitsgarantie) zwischen der BSCom als Garantiennehmer und der Vereinigung Baden-Württembergische Wertpapierbörse e. V., Stuttgart, (Vereinigung, Konzernmutter) als Garantiegeber geschlossen. Im Garantieverprechen verpflichtet sich die Vereinigung, sämtliche aus einer teilweisen oder gesamten Veräußerung der Fondanteile und / oder aus bilanziell zu realisierenden Marktpreis- / Adressenausfallrisiken entstehende Verluste auszugleichen. Gehaltene Fondsanteile (Grundgeschäft) sowie die Werthaltigkeitsgarantie (Sicherungsgeschäft) werden zu einer Bewertungseinheit nach § 254 HGB zusammengefasst und gemeinsam bewertet.

Die Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach der Einfrierungsmethode. Entsprechend werden Wertänderungen von Grundgeschäft und Sicherungsinstrument weder in der Bilanz noch in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt, soweit sie auf den effektiven Teil der Sicherungsbeziehung entfallen. Dabei wird die Werthaltigkeitsgarantie als Sicherungsinstrument nicht in der Bilanz der BSCom angesetzt. Die prospektive Wirksamkeit ist zu jeder Zeit gegeben, da die Garantie sämtliche Risiken und Verluste, die aus der Fondsbeteiligung entstehen können, jederzeit zu 100 % abdeckt (Critical-Term-Match-Methode). Die Effektivität der Bewertungseinheit war im Geschäftsjahr aufgrund der Basiswertidentität (Währung, Nominalbetrag, Laufzeit und Marktpreis) stets zu 100 % gegeben.

Zum 30.06.2026 wurden die gehaltenen Fondsanteile sowie die Werthaltigkeitsgarantie mit Zahlungsverprechen mit einem Buchwert bzw. einem Garantiebtrag in Höhe von 13.000 T€ (31.12.2025: 13.000 T€) als Grund- und Sicherungsgeschäft in die Bewertungseinheit einbezogen.

Bei der Absicherung der gehaltenen Fondsanteile durch die Werthaltigkeitsgarantie handelt es sich um einen Micro Hedge, bei dem eine Einzelposition durch eine spezifisch hierauf genau abgestimmte Sicherheitstransaktion abgesichert wird.

B. Erläuterungen zur Bilanz

4. Anlagevermögen

Die Finanzanlagen beinhalten zum Stichtag Anteilsscheine an einem Spezial-AIF und sind Teil einer Bewertungseinheit.

Die Anteilsscheine des Fonds, welcher als Anlageziel den langfristigen Erhalt des Vermögens und die Erzielung laufender Zins- und Ausschüttungserträge hat, weisen zum Bilanzstichtag einen Buchwert in Höhe von 13.000 T€ (31.12.2025: 13.000 T€) bzw. einen Marktwert in Höhe von 13.478 T€ (31.12.2025: 13.079 T€) aus.

Nur bei Vorliegen außergewöhnlicher Umstände können Beschränkungen zur Rückgabe der Anteilsscheine auftreten. Im Berichtszeitraum erfolgte keine Ausschüttung aus dem Fondsvermögen (Vj. 0 T€).

5. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von insgesamt 2.666.476 T€ (31.12.2025: 2.211.451 T€) beinhalten hauptsächlich die physischen Goldbestände nebst Ansprüchen auf Lieferung von physischem Gold mit einem Wert von 2.649.748 T€ (31.12.2025: 2.199.296 T€). Die Verwahrung der physischen Goldbestände erfolgt größtenteils durch die Firma Brink's Global Services Deutschland GmbH, Flörsheim am Main.

Ferner sind im Posten Darlehensforderungen an die Vereinigung in Höhe von insgesamt 15.500 T€ (31.12.2025: 7.500 T€) ausgewiesen. Diese bestehen aus Ansprüchen aus dem Konzernliquiditätsmanagement von 8.000 T€ (31.12.2025: 0 T€) mit Fälligkeit zum Jahresende und einem langfristigen Darlehen von 7.500 T€ (31.12.2025: 7.500 T€). Letzteres kann die BSCo bei Liquiditätsengpässen außerordentlich kündigen. Die laufenden Zinsansprüche betragen 159 T€ (31.12.2025: 244 T€).

6. Eigenkapital

Die Entwicklung des Eigenkapitals ist im Eigenkapitalspiegel ausführlich dargestellt.

7. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen mit einem Betrag von 720 T€ (31.12.2025: 1.092 T€) enthalten im Wesentlichen Aufwendungen für ausstehende Rechnungen (510 T€; 31.12.2025: 644 T€), Bonifikationen für Geschäftsführer und Mitarbeiter (128 T€; 31.12.2025: 311 T€), Rückstellungen für Abschluss und Prüfungskosten (50 T€; 31.12.2025: 51 T€) sowie sonstige Verpflichtungen aus dem Personalbereich (23 T€; 31.12.2025: 73 T€).

8. Verbindlichkeiten

T€	30.06.2026	31.12.2025
Anleihen		
davon mit einer Restlaufzeit > 5 Jahren: T€ 2.649.748 (Vj. T€ 2.211.716)	2.649.748	2.211.716
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: T€ 3 (Vj. T€ 27)	3	27
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: T€ 65 (Vj. T€ 0)	65	-
Sonstige Verbindlichkeiten		
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: T€ 622 (Vj. T€ 2.887)	622	2.887
Verbindlichkeiten	2.650.438	2.214.630

Die Anleihen beinhalten die von der Gesellschaft ausgegebenen Inhaberschuldverschreibungen. Sie sind in ihrer Laufzeit nicht begrenzt und nicht konvertibel. Die zum Stichtag bilanzierten Papiere mit einem Buchwert von insgesamt 2.649.748 T€ (31.12.2025: 2.211.716 T€) sind vollständig durch physisches Gold gedeckt. Der Marktwert der Anleihen beträgt zum Bilanzstichtag insgesamt 4.727.097 T€ (31.12.2025: 4.633.698 T€).

Sind am 31. Dezember eines Jahres weniger als 250.000 Stück⁷ bzw. 10.000.000 Stück⁸ Inhaberschuldverschreibungen je ETC durch die Emittentin ausgegeben und im Besitz Dritter, die nicht mit der Herausgeberin verbundene Unternehmen sind, kann die Emittentin gemäß den Emissionsbedingungen die Schuldverschreibungen zum 31. Januar des Folgejahrs kündigen und insgesamt am 28. Februar des Folgejahrs zurückzahlen. Zudem besteht für EUWAX Gold II sowie für boerse.de Gold ein Sonderkündigungsrecht durch die Emittentin, wenn am 31. Dezember eines Jahres das börsliche oder außerbörsliche mit der Emittentin gehandelte Volumen an Schuldverschreibungen im vorangegangenen Zeitraum von sechs Monaten unter 500.000 Schuldverschreibungen liegt. Die Emittentin kann dann gemäß den Emissionsbedingungen die Schuldverschreibungen zum 31. Januar des Folgejahres kündigen und insgesamt am 28. Februar des Folgejahres zurückzahlen.

Die Herausgeberin hat zudem das Recht, die Inhaberschuldverschreibungen des Produkts EUWAX Gold I einmal jährlich zum 16. August eines Jahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat ordentlich zu kündigen.

Gegenüber der Vereinigung bestehen Zinsverbindlichkeiten in Höhe von 65 T€ (31.12.2025: 0 T€).

Die sonstigen Verbindlichkeiten (622 T€, 31.12.2025: 2.887 T€) beinhalten im Wesentlichen Lieferansprüche eines Geschäftspartners auf Gold gemäß den Emissionsbedingungen der neuen Produkte im Umfang von 584 T€ (31.12.2025: 2.107 T€).

9. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten enthält Einnahmen, welche als Erträge der Folgeperioden zu werten sind.

C. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

10. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse (5.668 T€; Vj. 4.282 T€) resultieren im Wesentlichen aus dem Spread der Produktemissionen.

⁷ Bei den ETCs EUWAX Gold I, EUWAX Gold II sowie boerse.de Gold

⁸ Bei den ETCs EUWAX Gold Core und EUWAX Gold Traceable, alternativ Metallanspruch je Inhaberschuldverschreibung unter 1 Gramm

11. Sonstige betriebliche Erträge

Im Berichtszeitraum wurden sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 2.696 T€ (Vj. 215 T€) generiert. Darin enthalten sind größtenteils Erträge aus der Stichtagsbewertung der physischen Goldbestände der neuen ETCs (2.643 T€; Vj. 196 T€). Die Erträge werden durch die korrespondierende Position in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen kompensiert und sind somit erfolgsneutral.

Des Weiteren sind Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (42 T€; Vj. 1 T€) angefallen.

12. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (4.805 T€; Vj. 1.776 T€) beinhalten hauptsächlich Aufwendungen aus der Stichtagsbewertung der Inhaberschuldverschreibungen der neuen Produkte (2.643 T€; Vj. 196 T€). Sie werden durch die entsprechenden sonstigen betrieblichen Erträge neutralisiert.

Ferner sind Kosten für die Verwahrung der physischen Goldbestände (1.201 T€, Vj. 794 T€), die nicht abziehbare Vorsteuer (306 T€; Vj. 254 T€) sowie Ausgaben für Dienst- und Fremdleistungen (276 T€; Vj. 305 T€) enthalten.

Für Dienstleistungs- und Gebührennachberechnungen aus Vorperioden wurden 29 T€ (Vj. 11 T€) aufgewendet.

D. Sonstige Angaben

13. Kapitalflussrechnung

Die Kapitalflussrechnung wird nach den Vorschriften des Deutschen Rechnungslegungsstandards (DRS) 21 erstellt.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit wird nach der indirekten Methode ermittelt.

Der Finanzmittelfonds beträgt zum Bilanzstichtag 3.026 T€ (Vj. 8.464 T€) und besteht ausschließlich aus Zahlungsmitteln in Form von täglich fälligen Sichteinlagen und kurzfristigen Geldanlagen.

Für weitere Ausführungen zur Kapitalflussrechnung verweisen wir auf den Zwischenlagebericht der Gesellschaft für das erste Halbjahr 2026.

14. Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen

Im Berichtszeitraum 2026 bestanden folgende Leistungsbeziehungen zwischen der BSCoM und anderen verbundenen Unternehmen:

T€	01.01.- 30.06.2026	01.01.- 30.06.2025
Konzernmutter		
Bezogene Dienstleistungen	155	155
Vereinnahmte Zinsen	159	125
Gezahlte Zinsen	65	-
Mutterunternehmen		
Bezogene Dienstleistungen	117	82
Andere verbundene Unternehmen des BSG-Konzerns		
Bezogene Dienstleistungen	9	9

Geschäfte mit weiteren nahe stehenden Unternehmen und nahe stehenden Personen fanden im Berichtszeitraum nicht statt (Vj. 0 T€).

15. Konzernverhältnisse/ -abschluss

Der Jahresabschluss der BSCom für das Geschäftsjahr 2026 wird in den Konzernabschluss der Boerse Stuttgart GmbH, Stuttgart, (BSG; kleinster und größter Kreis) einbezogen. Der Konzernabschluss wird im Unternehmensregister veröffentlicht.

Stuttgart, 26. August 2026

Die Geschäftsführung der Boerse Stuttgart Commodities GmbH

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dierk Schaffer', written in a cursive style.

Dierk Schaffer

Anhang gemäß Artikel 26 Abs. 4 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates in Verbindung mit dem Registrierungsformular der Boerse Stuttgart Commodities GmbH vom 14. September 2026 in der durch Nachtrag vom 12. Oktober 2026 geänderten Fassung

Wer ist der Emittent der Wertpapiere?

Sitz und Rechtsform

Die Emittentin, die Boerse Stuttgart Commodities GmbH, ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) nach deutschem Recht mit Sitz in Stuttgart, Deutschland. Die Rechtsträgerkennung (*Legal Entity Identifier*, "LEI") lautet 529900BUN2SU70GUWI65. Die Emittentin wurde in Deutschland gegründet und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter der Nummer HRB 741581 eingetragen.

Haupttätigkeiten des Emittenten

Die Aktivitäten der Emittentin bestehen in der Emission von Schuldverschreibungen, die jeweils Lieferansprüche auf Gold oder andere Edelmetalle bzw. Zahlungsansprüche in Abhängigkeit des Preises von Gold oder anderen Edelmetallen verbriefen.

Hauptanteilseigner des Emittenten

Die Emittentin ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Boerse Stuttgart GmbH. Als 100%ige Tochtergesellschaft besteht eine Abhängigkeit von der Muttergesellschaft bzw. Gruppe.

Identität der Hauptgeschäftsführer

Geschäftsführer der Boerse Stuttgart Commodities GmbH sind Herr Dierk Schaffer und Sören Hartung.

Identität der Abschlussprüfer

Abschlussprüfer der Emittentin für die Geschäftsjahre vom 01.01. bis 31.12.2024 und vom 01.01. bis 31.12.2025 war bzw. ist die Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Europa-Allee 91, 60486 Frankfurt am Main.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über den Emittenten?

Die folgenden wesentlichen Finanzinformationen sind den geprüften Jahresabschlüssen der Emittentin für die Geschäftsjahre 2024 und 2025 sowie dem ungeprüften Halbjahresabschluss für das erste Halbjahr 2026 entnommen:

Gewinn- und Verlustrechnung

	01.01. - 31.12.2025 in Euro	01.01. - 31.12.2024 in Euro	01.01. – 30.06.2026 in Euro (ungeprüft)	01.01. – 30.06.2025 in Tausend Euro (ungeprüft)
Umsatzerlöse	9.751.522,86	4.361.784,28	5.667.682,84	4.282
Jahresüberschuss	3.497.353,73	1.055.587,98	2.206.597,88	1.571
Ergebnis vor Steuern (ungeprüft) ¹⁾	5.089.454,46	1.462.915,65	3.192.334,44	2.261

¹⁾ Diese Finanzinformationen berechnen sich aus den folgenden geprüften Positionen in der Gewinn- und Verlustrechnung: Ergebnis nach Steuern plus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag.

Bilanz

	31.12.2025 in Euro	31.12.2024 in Euro	30.06.2026 in Euro (ungeprüft)
Nettofinanzverbindlichkeiten (ungeprüft) ²⁾	2.202.106.119,5	1.467.119.534,88	2.650.219.406,65

Vermögensgegenstände, die als Sicherungsgeschäfte zur Deckung der Inhaberschuldverschreibungen in die Bewertungseinheiten einbezogen werden ³⁾	2.211.715.799,31	1.467.004.369,72	2.649.747.730,70
---	------------------	------------------	------------------

²⁾ Diese Finanzinformationen berechnen sich aus den folgenden geprüften Positionen in der Bilanz: Rückstellungen plus Verbindlichkeiten abzüglich Guthaben bei Kreditinstituten.

³⁾ Diese Finanzinformationen für den 31.12.2025 findet man im Jahresabschluss zum 31.12.2025 in der geprüften Bilanz unter der Position "Verbindlichkeiten – 1. Anleihen, davon mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr" bzw. für den 31.12.2024 im Jahresabschluss zum 31.12.2024 in der geprüften Bilanz unter der Position "Verbindlichkeiten, davon mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr" bzw. für den 30.06.2026 im Halbjahresabschluss zum 30.06.2026 in der ungeprüften Bilanz unter der Position "Verbindlichkeiten – 1. Anleihen, davon mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr".

Kapitalflussrechnung

	01.01. - 31.12.2025 in Tausend Euro	01.01. - 31.12.2024 in Tausend Euro	01.01. – 30.06.2026 in Tausend Euro (ungeprüft)	01.01. – 30.06.2025 in Tausend Euro (ungeprüft)
Netto-Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit ⁵⁾	25.172	1.591	-12.056	5.887
Netto-Cashflows aus Finanzierungstätigkeiten ⁶⁾	-810	-261	-0	-810
Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeiten ⁷⁾	-12.597	152	264	335

⁵⁾ Diese Finanzinformationen entspricht der folgenden geprüften Position in der Kapitalflussrechnung: Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit.

⁶⁾ Diese Finanzinformationen entspricht der folgenden geprüften Position in der Kapitalflussrechnung: Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit.

⁷⁾ Diese Finanzinformationen entspricht der folgenden geprüften Position in der Kapitalflussrechnung: Cashflow aus der Investitionstätigkeit.

Welches sind die zentralen Risiken, die für den Emittenten spezifisch sind?

Insolvenzrisiko

Es besteht das Risiko, dass die Emittentin ihren Verpflichtungen aus den Wertpapieren nicht, nicht termingerecht oder nur teilweise nachkommen kann.

Das haftende Stammkapital der Emittentin beträgt Euro 2.525.000,00. Die Fähigkeit der Emittentin, ihre Verpflichtungen aus den Schuldverschreibungen erfüllen zu können, hängt im Wesentlichen von der Deckung der Schuldverschreibungen ab. Die Deckung erfolgt durch den Erwerb von Vermögenswerten mit den Erlösen aus der Ausgabe der Schuldverschreibungen. Bei diesen Vermögenswerten wird es sich um Barren des jeweiligen Basiswerts handeln. Der Eintritt verschiedener Umstände in Bezug auf diese Vermögenswerte kann die Fähigkeit der Emittentin beeinträchtigen, ihren Verpflichtungen aufgrund der Schuldverschreibungen nachzukommen.

Wird gegen die Emittentin ein Insolvenzverfahren eröffnet, können Anleihegläubiger ihre Ansprüche nur noch nach den rechtlichen Bestimmungen der Insolvenzordnung geltend machen. Anleihegläubiger erhalten dann einen Geldbetrag, der sich nach der Höhe der sogenannten Insolvenzquote bemisst. Dieser Geldbetrag wird regelmäßig nicht annähernd die Höhe des von dem Anleihegläubiger für den Kauf der Wertpapiere bezahlten Kapitalbetrags erreichen. **Eine Insolvenz der Emittentin kann sogar zum vollständigen Verlust des Kapitalbetrags führen, den Anleihegläubiger beim Kauf der Wertpapiere bezahlt haben.**

Risiko im Zusammenhang mit der Gleichrangigkeit von Forderungsansprüchen von Gläubigern der Schuldverschreibungen und anderen Gläubigern der Emittentin

Die Ansprüche der Gläubiger aus den Schuldverschreibungen sind nicht besichert. Dementsprechend stehen die Edelmetallbarren, die durch die Verwahrstelle in physischer Form für die Emittentin verwahrt werden, nicht vorrangig zu.

Vielmehr können andere Gläubiger der Emittentin auf diese Vermögenswerte zur Befriedigung ihrer Forderungen gegen die Emittentin im Wege der Zwangsvollstreckung zugreifen. Im Falle eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Emittentin wären die Forderungen dieser anderen Gläubiger gegen die Emittentin mit den Ansprüchen aus den Schuldverschreibungen gleichrangig.

Reichen die Vermögenswerte der Emittentin nicht zur Befriedigung der Forderungen sämtlicher Gläubiger aus, besteht somit das Risiko, dass die Gläubiger der Schuldverschreibungen mit ihren Forderungen aus den Schuldverschreibungen teilweise oder vollständig ausfallen.